



Endlich befahrbar: Die ersten Lastwagen rollen über die neue Brücke der Bundesstraße 3 bei Ehlershausen. Blazek

Brücke kann befahren werden

Bauarbeiten an der B 3 kommen voran – Neue Trassenführung bei Ehlershausen

An der Kreis- und Regionsgrenze Hannover/Celle sind die Straßenbauarbeiten vorangeschritten. Ab sofort rollt der Verkehr in Richtung Celle über eines der Brückenbauwerke nördlich von Ehlershausen.

VON MATTHIAS BLAZEK

EHLERSHAUSEN. Das Verlegen der Trassenführung sei notwendig im Hinblick auf den weiteren Baufortschritt, erklärt der stellvertretende Abteilungslei-

ter vom Geschäftsbereich Verden der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Sönke Zulauf. Baustellenbedingt sei der Verkehr nun umgeleitet worden. Zulauf geht davon aus, dass die Verkehrsführung über die neue Brücke dauerhaft bestehen bleibt. Wann die endgültige Trasse in Betrieb genommen wird, konnte er noch nicht sagen.

Die Ortsumgehung Celle im Zuge der Bundesstraße 3 soll

verkehrsbedingte Engpässe beseitigen und die Stadt Celle vom Durchgangsverkehr entlasten. Für den Verkehr, der aus Burgdorf und Umgebung anrollt, bedeutet die Umgehung einerseits eine schnellere Anbindung an Celle, andererseits wird eine schnellere Reise in Richtung Bergen und Soltau ermöglicht. Während die Bundesstraße 3 bis zur Regionsgrenze bei Ehlershausen noch vierspurig ausgebaut ist, geht es danach dreispurig auf der

7,4 Kilometer langen Ausbaustrecke nach Westercelle weiter. Dort erhält sie nördlich des Fuhsekanals Anschluss an den jetzigen Verlauf der Bundesstraße 3.

Der gesamte Plan „Verlegung der B 3 im Raum Celle/Wathlingen mit Ortsumgehung Celle“ folgt einer Linienvariante, die östlich an Celle vorbeiführt. Die Gesamtlänge der Strecke beträgt 23,7 Kilometer. Die Kosten werden auf rund 107 Millionen Euro geschätzt.